Datenschutzerklärung - Juli 2026

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, betroffene Personen über die Erfassung ihrer personenbezogenen Daten und unseren Umgang damit zu informieren, um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten. Dem kommen wir hiermit gerne nach.

1. Datenschutzinformationen zu unseren Webseiten

Überblick

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung auf unseren Webseiten?

Datenschutzrechtlich verantwortlich für die nachfolgend beschriebenen Verarbeitungen von personenbezogenen Daten ist, sofern nicht im Einzelfall etwas anderes angegeben ist, die

e.Consult AG

Neugrabenweg 1

66123 Saarbrücken

E-Mail service@e-consult.de

Wir haben einen **Datenschutzbeauftragten** benannt, den Sie unter datenschutz@e-consult.de oder unserer Anschrift mit dem Zusatz „Der Datenschutzbeauftragte“ erreichen können.

Wie erfassen wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden zum einen dadurch erhoben, dass Sie uns diese mitteilen. Hierbei kann es sich z.B. um Daten handeln, die Sie in ein Kontaktformular eingeben.

Andere Daten werden automatisch beim Besuch der Webseiten durch unsere IT-Systeme erfasst. Das sind vor allem technische Daten (z.B. Internetbrowser, Betriebssystem oder Uhrzeit des Seitenaufrufs). Die Erfassung dieser Daten erfolgt automatisch, sobald Sie unsere Webseiten betreten.

Wofür nutzen wir Ihre Daten?

Ein Teil der Daten wird erhoben, um eine fehlerfreie Bereitstellung der Webseiten zu gewährleisten und deren Funktionen bereitzustellen. Andere Daten können zur Analyse Ihres Nutzerverhaltens verwendet werden. Weiterhin werden Daten genutzt, um Ihre Anfragen zu beantworten.

Analyse-Tools und Tools von Drittanbietern

Beim Besuch unserer Webseiten kann Ihr Surfverhalten statistisch ausgewertet werden. Das geschieht vor allem mit Cookies und mit sogenannten Analyseprogrammen. Die Analyse Ihres Surfverhaltens erfolgt in der Regel anonym; das Surfverhalten kann nicht zu Ihnen zurückverfolgt werden. Diese Analyse bedarf Ihrer Einwilligung; diese können Sie jederzeit widerrufen. Auch dazu finden Sie detaillierte Informationen nachfolgend.

Verschlüsselung

Unsere Webseiten nutzen aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte, wie zum Beispiel Bestellungen oder Anfragen eine TLS-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers von “http://” auf “https://” wechselt und an dem Schlosssymbol in Ihrer Browserzeile. Wenn die Verschlüsselung aktiviert ist, können Daten, die Sie an uns übermitteln, nicht von Dritten mitgelesen werden.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass die sonstige Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist dabei nicht gegeben.

Externes Hosting

Unsere Webseiten werden bei einem externen Dienstleister gehostet (Provider). Die personenbezogenen Daten, die bei der Nutzung erfasst werden, werden auf Servern des Providers gespeichert. Hierbei kann es sich v. a. um IP-Adressen, Kontaktanfragen, Meta- und Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Kontaktdaten, Namen, Websitezugriffe und sonstige Daten, die über eine Website generiert werden, handeln.

Der Einsatz des Providers erfolgt zum Zwecke der Vertragserfüllung gegenüber unseren potenziellen und bestehenden Kunden (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) und im Interesse einer sicheren, schnellen und effizienten Bereitstellung unseres Online-Angebots durch einen professionellen Anbieter (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Unser Provider wird Ihre Daten nur insoweit verarbeiten, wie dies unseren Weisungen in Bezug auf diese Daten entspricht. Um dies zu gewährleisten, haben wir u.a. einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung mit ihm abgeschlossen.

Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU/des EWR

Wir bemühen uns, die Übermittlung von personenbezogenen Daten ins Ausland, insbesondere in Drittstaaten mit niedrigerem Datenschutzniveau zu vermeiden; gleichwohl können auf unseren Webseiten Dienste von Unternehmen mit dortigem Sitz eingebunden sein. Wenn diese

Tools aktiv sind, können Ihre personenbezogenen Daten an Server der jeweiligen Unternehmen weitergegeben werden. Unternehmen in Drittländern sind evtl. dazu verpflichtet, personenbezogene Daten an Sicherheitsbehörden herauszugeben, ohne dass Sie als Betroffener hiergegen gerichtlich vorgehen könnten.

Eine Datenübertragung in die USA ist zulässig, wenn der Empfänger eine Zertifizierung unter dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF) besitzt oder über geeignete zusätzliche Garantien verfügt; dies wird von uns sichergestellt.

Datenerfassung bei Ihrem Online-Besuch

Server-Log-Dateien

Der Provider der Seiten erhebt und speichert automatisch Informationen in so genannten Server-Log-Dateien, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt. Dies sind regelmäßig Browsertyp und Browserversion, verwendetes Betriebssystem, Referrer URL, Hostname des zugreifenden Rechners, Uhrzeit der Serveranfrage und IP-Adresse. Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen erfolgt nicht. Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse besteht in der zuverlässigen Darstellung unserer Seiten.

Cookies und Cookie-Einstellungen

Wir verwenden bei der Nutzung unserer Webseiten so genannte Cookies. Dabei handelt es sich um kleine Textdateien, die auf Ihrem Endgerät gespeichert werden. Cookies können keine Programme ausführen oder Viren auf Ihr Endgerät übertragen. Bestimmte, sog. transiente Cookies werden automatisiert gelöscht, wenn Sie sich ausloggen oder den Browser schließen. Andere, sog. persistente Cookies, werden automatisch nach einer vorgegebenen Dauer gelöscht, die sich je nach Cookie unterscheiden kann.

Eine detaillierte Darstellung der von uns eingesetzten Cookies finden Sie in unserem Einwilligungs-Tool, mit dem Sie die Cookie-Einstellungen vornehmen können. Bei erstmaligem Aufruf der Seite erscheint ein Banner; sie können dieses jederzeit über die ***Cookie-Einstellungen*** in der Fußleiste erneut aufrufen.

Technisch notwendige Cookies

Zu dem Zweck, die Webseiten nutzerfreundlicher, effektiver und einfacher zu machen, sind bestimmte Cookies notwendig. So erfordern einige Funktionen von Internetseiten, dass Ihr Browser auch nach einem Seitenwechsel identifiziert werden kann. Das Setzen von Cookies ist ggf. ebenso notwendig zur Bereitstellung bestimmter, von Ihnen erwünschter Funktionen. Natürlich ist es auch notwendig, die Einstellungen, die Sie in Bezug auf die Verwendung von

technisch nicht notwendigen Cookies gewählt haben, zu speichern. Die Verarbeitung von Cookies insoweit erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Basis unseres berechtigten Interesses an einer nutzerfreundlichen Gestaltung unserer Website. Ggfs. werden derlei Daten an technische Dienstleister weitergegeben, sofern sie für den Betrieb und die Wartung unserer Webseiten als Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSDVO tätig werden. Die Speicherdauer beträgt in der Regel höchstens ein Jahr, vom letzten Besuch der jeweiligen Webseite gerechnet.

Technisch nicht notwendige Cookies

Cookies dienen auch dazu, unser Angebot besser auf Ihre Interessen abzustimmen oder auf Basis statistischer Auswertungen allgemein zu verbessern. Details hierzu finden Sie in den nachfolgenden Ausführungen zu den verschiedenen Funktionalitäten unserer Webseiten, insbesondere zu Analyse und Tracking. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist jeweils Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und § 25 Abs. 1 TDDDG. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, indem Sie die von Ihnen vorgegebenen Cookie-Einstellungen ändern.

Dienste und Tools

Kontaktformular und E-Mail-Anfragen

Wenn Sie uns per Kontaktformular oder per E-Mail-Anfragen zukommen lassen, werden Ihre Angaben inklusive der von Ihnen dort angegebenen Kontaktdaten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen von uns verarbeitet. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung von Daten, die uns per Kontaktformular übermittelt werden, ist zunächst Art.6 Abs.1 lit. f DSGVO; der verfolgte Zweck und unser berechtigtes Interesse besteht in einer einfachen Kontaktaufnahme sowie der Bearbeitung Ihrer Anfrage. Soweit die Kontaktaufnahme auf den Abschluss eines Vertrages abzielt, ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art.6 Abs.1 lit. b DSGVO („vorvertragliche Maßnahme“). Als Empfänger Ihrer Daten kommen die von uns datenschutzkonform eingebundenen Dienstleister in Betracht.

Für die Bearbeitung Ihrer, insbesondere über Kontaktformular gestellten Anfragen nutzen wir auch den Dienst Jira des Anbieters Atlassian, Pty Ltd. Dabei werden Ihre Angaben an Jira übermittelt und auf Servern außerhalb der EU/des EWR verarbeitet. Wir haben mit Atlassian eine Datenschutzvereinbarung (DPA) geschlossen und EU-Standardvertragsklauseln vereinbart. Der Dienstleister ist auch gemäß DPF zertifiziert. Sowohl die Übermittlung von Daten als auch deren Speicherung erfolgt verschlüsselt. Atlassian sichert zu, sich jedem Versuch des Zugriffs von Behörden auf Daten zu widersetzen und unverzüglich über evtl. Behördenanfragen zu informieren, soweit dies gesetzlich möglich ist. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung

durch Atlassian erhalten Sie unterhttps://www.atlassian.com/de/legal/privacy-policy#what-this-policy-covers.

Anfragedaten werden spätestens 6 Monate, nachdem der von der Anfrage betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist, gelöscht. Wenn es zu einem Vertragsverhältnis kommt, gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, nach denen Ihre Daten nach 6 bzw. 10 Jahren gelöscht werden.

Blog-Kommentierung

Sofern Sie von der Möglichkeit Gebrauch machen, in einem unserer Blogs einen Kommentar zu hinterlassen, erheben und speichern wir Ihren Namen (auch alias), Ihre E-Mail-Adresse sowie Ihren Kommentar, aufgrund Ihrer Einwilligung (Art.6 Abs.1 lit. a DSGVO); Sie können diese jederzeit widerrufen, z.B. per E-Mail. Daneben wird auch die IP-Adresse gespeichert; dies aufgrund unseres berechtigten Interesses an unserer Absicherung als Websitebetreiber (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), insbesondere für den Fall, dass Ihr Kommentar gegen geltendes Recht verstoßen und wir dafür belangt werden könnten. Den Autor des Kommentars müssen wir daher identifizieren können. Ihre persönlichen Daten geben wir grundsätzlich nicht weiter. Das gilt auch für Ihre E-Mail-Adresse, die nicht veröffentlicht wird. Wir speichern Ihre Daten, solange wir von Ihrer Einwilligung ausgehen dürfen; beruht die Speicherung auf unserem berechtigten Interesse, löschen wir sie, wenn dieses wegfällt.

Testen und Bestellen

Wenn Sie unsere Produkte testen oder bestellen, ist es erforderlich, dass Sie diejenigen persönlichen Daten angeben, die wir für die Abwicklung benötigen; dies sind insbesondere Anrede, Namen, Adressen, E-Mail-Adresse, Telefonnummer. Notwendige Pflichtangaben sind gesondert markiert, weitere Angaben sind freiwillig.

Wir können die von Ihnen angegebenen Daten zudem verarbeiten, um Sie über weitere Dienstleistungen aus unserem Portfolio, von denen wir ausgehen, dass diese interessant für Sie sind, zu informieren oder Ihnen E-Mails mit technischen Informationen zukommen zu lassen.

Rechtsgrundlage für das Erheben und weitere Verarbeiten Ihrer Daten zur Vertragsanbahnung und -erfüllung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Rechtsgrundlage für die darüberhinausgehende Information ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO, nämlich unser berechtigtes Interesse an der Direktwerbung.

Aufgrund handels- und steuerrechtlicher Bestimmungen speichern wir Ihre Adress-, Zahlungs- und Bestelldaten für die Dauer von zehn Jahren. Allerdings nehmen wir eine Einschränkung der Verarbeitung vor, wenn die Daten nur noch zur Wahrung von Aufbewahrungspflichten vorgehalten werden müssen.

Newsletter

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich zum Erhalt unserer Newsletter, E-Mails und weitere elektronische Benachrichtigungen (nachfolgend „Newsletter“) zu registrieren und verfolgen dabei die Zwecke, Sie über relevante Entwicklungen unseres Angebots und unseres Unternehmens zu informieren und Ihre Nutzung des Newsletters und evtl. darin verlinkte Inhalte auszuwerten. Zunächst verwenden wir dabei Ihre E-Mail-Adresse und ggfs. Ihren Namen, um Sie im Newsletter persönlich ansprechen zu können und Sie zu identifizieren, falls Sie von Ihren Rechten als Betroffener Gebrauch machen wollen. Die Anmeldung zum Newsletter wird protokolliert, um den Anmeldeprozess entsprechend den rechtlichen Anforderungen nachweisen zu können; hierzu gehört die Speicherung des Anmelde- und des Bestätigungszeitpunkts, aber auch der IP-Adresse. Bei der Nutzung des Newsletters werden auch technische, zumeist statistische, Informationen zur Verbesserung des Service genutzt (z.B. ob und wann ein Newsletter geöffnet worden ist).

Bei Versand und ggfs. Auswertung der Newsletter setzen wir meistens unseren Dienstleister Inxmail GmbH, Wentzingerstr. 17, 79106 Freiburg, als Auftragsverarbeiter ein; wir haben mit diesem einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen.

Rechtsgrundlage für diese Art des Bezugs unseres Newsletters ist in erster Linie Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO sowie § 7 Abs. 2 Nr. 3 bzw. Abs. 3 UWG. Der Einsatz des Versanddienstleisters, die Durchführung der statistischen Erhebungen und die Analysen sowie die Protokollierung des Anmeldeverfahrens erfolgen auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser Interesse richtet sich auf den Einsatz eines nutzerfreundlichen und sicheren Newsletter-Systems, das sowohl unseren geschäftlichen Interessen dient als auch den Erwartungen der Nutzer entspricht.

Ihre Daten werden in diesem Zusammenhang nur verarbeitet, solange die entsprechende Einwilligung vorliegt. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Zu diesem Zweck finden Sie am Ende eines jeden Newsletters einen Link zur Kündigung des Newsletters. Alternativ können Sie sich auch durch einfache E-Mail-Nachricht an uns abmelden bzw. dem weiteren Bezug des Newsletters widersprechen.

Wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse beim Kauf von Waren bzw. Dienstleistungen zur Verfügung gestellt haben, behalten wir uns vor (sofern Sie dem nicht anfänglich widersprochen haben), Ihnen regelmäßig Angebote zu ähnlichen Waren bzw. Dienstleistungen, wie den bereits gekauften, aus unserem Sortiment per E-Mail insbesondere in Form eines Newsletters zuzusenden. Hierfür müssen wir gemäß § 7 Abs. 3 UWG keine gesonderte Einwilligung von Ihnen einholen. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis unseres berechtigten Interesses an personalisierter Direktwerbung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Sie können der entsprechenden

Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse allerdings jederzeit mit Wirkung für die Zukunft durch eine kurze Mitteilung an uns widersprechen. Nach Eingang Ihres Widerspruchs wird die Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse zu Werbezwecken unverzüglich eingestellt.

Online-Termine

Wenn Sie über eine unserer Webseiten einen Termin für ein Online Meeting oder ein Telefonat vereinbaren wollen, müssen Sie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse zur Terminbestätigung, und ggf. Ihre Telefonnummer angeben. Bei dem Vorgang werden des Weiteren Kalenderdaten (Datum, Dauer, Verfügbarkeit), Kalenderauthentifizierungsdaten, Metadaten (Nutzungsstatistiken), wie Aktivitätsprotokolle (Log-Files), IP-Adressen verarbeitet.

Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten ist die Bereitstellung einer webbasierten Lösung für die digitale Kommunikation insbesondere zur Terminvereinbarung,

Rechtsgrundlage für das Erheben und weitere Verarbeiten Ihrer Daten zur Vertragsanbahnung und -erfüllung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO, ansonsten unser berechtigtes Interesse an einer effizienten Terminkoordination (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO).

Wir verwenden das Terminplanungs-Tool Calendly des US-Anbieters Calendly LLC, 271 17th St NW, Ste 1000, Atlanta, Georgia, 30363, USA.

Calendly verarbeitet Daten insbesondere in den USA, Grundlage für den Datentransfer sind die mit dem Anbieter vereinbarten und von der EU-Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln; im Übrigen wird die Übermittlung auf das EU-US-Data Privacy Framework gestützt, nach dem sich Calendly hat zertifizieren lassen.

Über die Verwendung Ihrer Daten durch Calendly können Sie sich hier näher informieren: https://calendly.com/de/privacy .

Friendly Captcha

Auf unseren Webseiten ist das Werkzeug Friendly Captcha eingebunden. Damit wird überprüft, ob die Eingaben in Kontaktformulare tatsächlich durch einen Nutzer oder durch maschinelle oder automatisierte Programme (sog. „Bots“) erfolgen.

Zu diesem Zweck erfasst der Anbieter von Friendly Captcha, die Friendly Captcha GmbH, Am Anger 3-5, 82237 Wörthsee, Ihre IP-Adresse, technische Details zu Ihrem verwendeten Webbrowser und ggf. Betriebssystem, den aufgerufenen Teil unserer Website und Datum und Uhrzeit des Abrufs sowie Ihre etwaigen Eingaben, zu denen Sie das Friendly Captcha auffordert. Es werden dazu keine Cookies gesetzt oder verwendet. Details zu dieser Verarbeitung hat der Anbieter hier zusammengefasst: https://friendlycaptcha.com/de/privacy/gdpr/

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse daran, unsere Webangebote vor missbräuchlicher automatisierter Ausspähung und Spam zu schützen. Mit dem Anbieter haben wir einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen.

Web Fonts

Unsere Seiten nutzen zur einheitlichen Darstellung von Schriftarten so genannte Web Fonts von Google. Beim Aufruf einer Seite lädt Ihr Browser die benötigten Web Fonts in Ihren Browser-Cache, um Texte und Schriftarten korrekt anzuzeigen. Um zu vermeiden, dass es dabei zur Übermittlung von personenbezogenen Daten an die Server von Google in den USA kommt, haben wir Web Fonts lokal eingebunden.

Google Tag Manager

Wir verwenden den Google Tag Manager. Durch diesen Dienst können Website-Tags über eine Oberfläche verwaltet werden. Der Google Tag Manager implementiert lediglich Tags. Tags sind kleine Code-Abschnitte, die beispielsweise Aktivitäten auf unseren Webseiten aufzeichnen.

Wir setzen den Google Tag Manager ein, um das Nutzerverhalten und die -interessen über eine Benutzeroberfläche zu ergründen mit dem Ziel unsere Angebote möglichst nutzerfreundlich und zielgerichtet anbringen zu können.

Der Google Tag Manager selbst setzt zwar grundsätzlich keine Cookies, allerdings wird die IP-Adresse des Nutzers zu Google übertragen. Daher setzen wir den Google Tag Manager nur auf der Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO ein.

Die Datenübertragung in die USA wird auf das EU-US-Data Privacy Framework (DPF) gestützt, nachdem Google zertifiziert ist. Im Übrigen haben wir mit Google eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung (für Werbeprodukte) geschlossen.

Matomo

Zur bedarfsgerechten Gestaltung unserer Webseiten verwenden wir das Webanalysetool „Matomo“. Matomo erstellt Nutzungsprofile auf Grundlage von Pseudonymen. Hierzu werden permanente Cookies auf Ihrem Endgerät gespeichert und von uns ausgelesen. Auf diese Weise sind wir in der Lage, wiederkehrende Besucher zu erkennen und zu zählen. Wir verwenden ggf. auch die Module Heatmap & Session Recording. Der Heatmap-Dienst von Matomo zeigt uns die Bereiche unserer Webseite an, in denen die Maus am häufigsten bewegt wird oder die am häufigsten angeklickt werden. Der Session-Recording-Dienst zeichnet einzelne Nutzersitzungen auf. Wir können aufgezeichnete Sitzungen widergeben und so die Benutzung unserer Webseite

analysieren. In Formularen eingegebene Daten werden nicht aufgezeichnet und sind zu keinem Zeitpunkt sichtbar.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß § 25 Abs. 1 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, sofern Sie Ihre Einwilligung über unser Banner abgegeben haben. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Bitte treffen Sie die entsprechenden Einstellungen über unser Banner.

Weitere Informationen zu den Nutzungsbedingungen von Matomo und den datenschutzrechtlichen Regelungen finden Sie unter: https://matomo.org/privacy/

Google Ads

Wir nutzen das Online-Werbeprogramm "Google Ads" und im Rahmen von Google Ads das Conversion-Tracking der Google Ireland Limited, Gordon House, 4 Barrow St, Dublin, D04 E5W5, Irland („Google“), und zwar, um mit Hilfe von Werbemitteln (sogenannten Google Adwords) auf externen Webseiten auf unsere attraktiven Angebote aufmerksam zu machen. Wir können in Bezug zu den Daten der Werbekampagnen ermitteln, wie erfolgreich die einzelnen Werbemaßnahmen sind. Wir verfolgen damit die Anliegen, Ihnen Werbung anzuzeigen, die für Sie von Interesse ist, unsere Website für Sie interessanter zu gestalten und eine faire Berechnung der anfallenden Werbekosten zu erreichen.

Das Cookie für Conversion-Tracking wird gesetzt, wenn ein Nutzer auf eine von Google geschaltete Ads-Anzeige klickt. Es verliert in der Regel nach 30 Tagen seine Gültigkeit und dient nicht der persönlichen Identifizierung. Besucht der Nutzer bestimmte Seiten und ist das Cookie noch nicht abgelaufen, können Google und wir erkennen, dass der Nutzer auf die Anzeige geklickt hat und zu dieser Seite weitergeleitet wurde. Jeder Google Ads-Kunde erhält ein anderes Cookie. Cookies können somit nicht über die Websites von Google Ads-Kunden nachverfolgt werden. Die mithilfe des Conversion-Cookies eingeholten Informationen dienen dazu, Conversion-Statistiken für uns zu erstellen. Wir erfahren die Gesamtanzahl der Nutzer, die auf unsere Anzeige geklickt haben und zu einer mit einem Conversion-Tracking-Tag versehenen Seite weitergeleitet wurden. Wir erhalten jedoch keine Informationen, mit denen sich Nutzer persönlich identifizieren lassen. Wir setzen Google Ads auf Grund Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und § 25 TDDDG ein.

Google Remarketing

Unsere Webseiten setzen die Remarketing-Funktion der Google Inc. ein. Damit ist es möglich, dem Webseitenbesucher innerhalb des Werbenetzwerks von Google interessenbezogene Werbung zu präsentieren. Zu diesem Zweck wird ggfs. ein Cookie auf dem Endgerät des Besuchers gespeichert. Die darin enthaltene Zeichenfolge dient zur Wiedererkennung eines

Besuchers, wenn dieser Webseiten aufruft, die Teil des Google Werbenetzwerks sind. Dort kann dem Besucher dann Werbung angezeigt werden, die sich auf Inhalte bezieht, die zuvor auf Webseiten aufgerufen wurden, die Google Remarketing einsetzen.

Google setzt zu diesem Zweck u.a. Remarketing-Cookies ein. Auf unseren Seiten wird keine Werbung von Dritten geschaltet. Remarketing-Cookies dienen hier lediglich der Remarketing-Funktion.

Google erhebt bei der Remarketing-Funktion nach eigenen Angaben keine personenbezogenen Daten. Wenn Sie die Funktion „interessenbezogene Werbung" durch Google dennoch nicht wünschen, können Sie diese in den Einstellungen unter https://adssettings.google.com/authenticated grundsätzlich deaktivieren. Alternativ können Sie auch Ihren Browser so konfigurieren, dass dieser keine oder nur bestimmte Cookies akzeptiert. Bitte beachten Sie, dass dadurch ggf. Funktionalität und Komfort von Webseiten eingeschränkt werden. Sie können die Nutzung von Cookies für interessenbezogene Werbung zusätzlich auch über die Werbenetzwerkinitiative deaktivieren. Folgen Sie dazu den Anweisungen unter https://optout.networkadvertising.org

.

LinkedIn Insight Tag

Unsere Websiten verwenden das Conversion Tool „LinkedIn Insight Tag" der LinkedIn Corporation, 2029 Stierlin Court, Mountain View, CA 94043, USA, im EWR vertreten durch LinkedIn Ireland Unlimited Company. Dieses Tool erstellt ein Cookie in Ihrem Webbrowser, welches die Erfassung u. a. folgender Daten ermöglicht: IP-Adresse, Geräte- und Browsereigenschaften und Seitenereignisse (z. B. Seitenabrufe). Diese Daten werden verschlüsselt, innerhalb von sieben Tagen anonymisiert und die anonymisierten Daten werden innerhalb von 90 Tagen gelöscht. LinkedIn teilt uns keine personenbezogenen Daten mit, sondern bietet anonymisierte Berichte über die Webseiten-Zielgruppe und die Anzeigeleistung an. Ergänzend bietet LinkedIn über das Insight Tag die Möglichkeit eines Retargetings. Wir können mithilfe dieser Daten zielgerichtete Werbung außerhalb unserer Website anzeigen, ohne dass Sie als Websitebesucher dabei identifiziert werden. Nähere Informationen zum Datenschutz bei LinkedIn können Sie den LinkedIn Datenschutzhinweisen entnehmen.

Mitglieder von LinkedIn können die Nutzung ihrer personenbezogenen Daten zu Werbezwecken in ihren Kontoeinstellungen steuern. Um das Insight-Tag auf unserer Website zu deaktivieren („Opt-out"), klicken Sie hier oder rufen Sie direkt folgende Adresse auf: https://www.linkedin.com/psettings/guest-controls/retargeting-opt-out.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Ihre Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, § 25 TDDDG); diese ist jederzeit widerrufbar. Eine potentielle Datenübertragung in die USA ist durch das EU-US-Data Privacy Framework (DPF) abgedeckt, nachdem LinkedIn zertifiziert ist.

Meta Pixel

Wir verwenden auf unseren Webseiten “Meta Pixel“, einen Dienst von Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Dublin 2, Irland.

Wir nutzen das Meta Pixel und weitere Meta Marketing Dienste und Funktionen wie die Meta Custom Audiences, das Meta Conversion Tracking, das Meta Retargeting und den Meta Ads Werbeanzeigenmanager, um für unsere Produkte und Dienstleistungen zielgruppenorientierte Werbeanzeigen auf den Meta Social Media Plattformen Facebook und Instagram schalten und steuern zu können sowie um messen zu können, wie erfolgreich diese Werbeanzeigen sind.

Die Datenerhebung und Verarbeitung auf unserer Webseite erfolgt dabei über das „Meta Pixel“. Dabei handelt es sich um einen JavaScript Code, der beim Seitenaufruf geladen und im Browser Ihres Endgerätes ausgeführt wird. Mithilfe dieses JavaScript Codes können dann Cookies in Ihrem Endgerät gespeichert und verschiedene Informationen aus Ihrem Endgerät sowie aus dort abgelegten Cookies ausgelesen werden.

Auf diese Weise ist es uns möglich, Webseitenbesucher und die von Ihnen verwendeten Endgeräte pseudonym wiederzuerkennen. Besucher, die über einen eigenen Benutzeraccount auf den Meta Social Media Plattform verfügen, können durch Meta außerdem geräteübergreifend als Besucher unserer Webseiten identifiziert werden.

Zudem ermöglicht uns „Meta Pixel“ Ihre Interessen anhand der von Ihnen besuchten Webseiten sowie anhand Ihrer Interaktionen mit unseren Webseiten nachzuverfolgen und auszuwerten.

Zu den Informationen, die über das „Meta Pixel“ ausgelesen werde, gehören insbesondere

- Informationen, die beim Aufruf einer Webseite im Browser Ihres Endgerätes im sog. HTTP-Header enthalten sind, insbesondere Nutzungsdaten wie IP-Adresse, Informationen über den verwendeten Webbrowser, den Standort der Seite, die abgerufenen Dateien, dem Referral-Link, der angibt, von welcher Seite Sie auf unsere gelangt sind,
- Merkmale des von Ihnen beim Aufruf unserer Webseiten genutzten Endgeräts,
- Im Browser Ihres Endgeräts gegebenenfalls bereits vorhandene Cookies, die von Meta Diensten gesetzt worden sind, z.B. Marketing-Cookies „_fbp“ und „fr“,
- Schaltflächenklickdaten, also Daten darüber, welche Schaltflächen auf den Webseiten von Besuchern angeklickt wurden, die Beschriftungen dieser Schaltflächen und alle Seiten, die als Ergebnis der Schaltflächenklicks besucht wurden, dies betrifft z.B. das Anklicken von

Schaltflächen in Webformularen zu Produktanfragen bzw. -demonstrationen, zum Download von Dokumenten oder zur Buchung von Terminen.

Aus diesen Informationen erstellt Meta für uns im Rahmen des „Meta Conversion Tracking“ im „Meta Ads Werbeanzeigenmanager“ Statistiken, aus denen wir erkennen können, wie viele Nutzer auf welche Weise auf unsere auf den Meta Social Media Plattformen geschalteten Werbeanzeigen reagiert haben. Die Umsetzung einer Werbeanzeige in eine Handlung des Webseitenbesuchers wird als Conversion bezeichnet. Auf Grundlage dieser Statistiken können wir die Wirksamkeit unsere Werbung optimieren und unsere Werbestrategie steuern.

Darüber hinaus nutzen wir die über das „Meta Pixel“ auf unseren Webseiten erhobenen Informationen, um im „Meta Ads Werbeanzeigenmanager“ sog. „Meta Custom Audiences“ (benutzerdefinierte Zielgruppen) anzulegen und für diese zielgruppenorientierte Werbung auf den Meta Social Media Plattform zu schalten. So können wir z.B. auf den Plattformen Werbeanzeigen für Webseitenbesucher schalten, die sich innerhalb eines bestimmten Zeitraums zuvor bereits für unsere Produkte, Dienstleistungen oder Aktionen interessiert und unsere Webseiten besucht hatten. Diese Art zielgerichteter Werbung wird als Retargeting bezeichnet.

Rechtsgrundlage der Einbindung und Nutzung des Dienstes ist Ihre Einwilligung, die Sie ggf. in den “Cookie-Einstellungen” abgegeben haben. Der Einsatz von Cookies und ähnlichen Technologien erfolgt auf Grundlage von § 25 Abs. 1 TDDDG. Die anschließende Datenverarbeitung beruht auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Ihre Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit frei mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Um Ihren Widerruf auszuüben, rufen Sie einfach in der Fußzeile die Cookie-Einstellungen erneut auf und ändern Sie entsprechend Ihre Einstellungen.

Bei der Nutzung der Dienste werden über unsere Webseiten erhobene Daten an Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Dublin 2, Irland, sowie potentiell an den Mutterkonzern Meta Inc., 1 Hacker Way, Menlo Park, CA 94025, USA, übermittelt. Auf die weitere Datenverarbeitung oder Weitergabe von dort an Dritte haben wir keinen Einfluss.

Die Verarbeitung Ihrer Daten kann beim Einsatz des Dienstes auch in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Drittstaaten, insbesondere in den USA, erfolgen. Die Datenübertragung in die USA wird auf das EU-US-Data Privacy Framework (DPF) gestützt, nachdem Meta zertifiziert ist. Zur weiteren Absicherung eines angemessenen Datenschutzniveaus bei der Übermittlung Ihrer Daten in Drittstaaten werden Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO verwandt. Sie verpflichten den Empfänger der Daten, diese entsprechend dem europäischen Schutzniveau zu verarbeiten. Auch haben wir mit Meta eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung geschlossen.

Weitere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten durch Meta finden Sie unter https://de-de.facebook.com/privacy/policy/ .

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Eine Löschung der Daten erfolgt spätestens 12 Monate nach ihrer Erhebung.

Zapier

Wir nutzen zur Verbindung von unterschiedlichen Web-Apps den Dienst Zapier der Zapier Inc., 548 Market St #6241, San Francisco, CA 94104, USA. Hiermit können wir Aktionen zwischen unterschiedlichen Web-Apps automatisieren, indem verschiedene Dienste synchronisiert, Personen- und Kontaktdaten im- und exportiert und diese Prozesse analysiert werden. Dabei können Daten, wie Namen, E-Mail-Adressen, IP-Adressen, verarbeitet werden.

Bei der Nutzung von Zapier ist es nicht ausgeschlossen, dass Daten auf Server von Zapier in den USA übertragen werden. Wir haben mit Zapier eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen. Zapier als Anbieter ist nach dem EU-US-Data Privacy Framework zertifiziert. Zusätzlich wird die Datenverarbeitung durch die EU-Standardvertragsklauseln abgesichert.

Die Datenverarbeitung zum Zwecke, unseren Internetauftritt zu verbessern und zeitökonomischer zu gestalten, erfolgt auf der Grundlage unseres berechtigten Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO; gleichwohl holen wir hierzu Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO ein.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Zapier finden Sie unter: https://zapier.com/privacy/

Lomavis

Für die Planung, Verwaltung und Veröffentlichung unserer Beiträge in sozialen Netzwerken sowie für das Community Management und die Analyse unserer Social-Media-Aktivitäten setzen wir die Plattform Lomavis der Lomalab Technologies GmbH ein.

Im Rahmen der Nutzung von Lomavis können personenbezogene Daten verarbeitet werden, insbesondere Kommunikationsdaten (z. B. Nachrichten, Kommentare und Rezensionen von Nutzern sozialer Netzwerke), Nutzungsdaten sowie Daten, die im Zusammenhang mit der Verwaltung und Ausspielung unserer Social-Media-Inhalte anfallen.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der effizienten und strukturierten Pflege unserer Social-Media-Präsenz sowie in der zentralen Bearbeitung eingehender Anfragen über soziale Netzwerke.

Lomalab Technologies GmbH verarbeitet die Daten ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung. Mit dem Anbieter wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28

DSGVO geschlossen. Die Daten werden auf Servern in Deutschland bzw. innerhalb der Europäischen Union verarbeitet und gespeichert.

Weiterführende Informationen zum Datenschutz bei Lomavis finden Sie unter: https://lomavis.com

Anmeldung zur WebAkte

Sie können sich mit entsprechenden Zugangsdaten auf der (sog. globalen) Anmeldeseite https://secure.webakte.de zu einer WebAkte anmelden. Bei Aufruf dieser Seite existieren keine Besonderheiten gegenüber dem bloßen Besuch unserer anderen Webseiten, wie oben bereits beschrieben.

Wenn Sie sich über die (sog. lokale) Seite https://secure.webAkte.de/e.consult.XXX/webakte/ anmelden möchten, ist für die Datenverarbeitung die Kanzlei mit der entsprechend dort genannten Kanzlei-ID verantwortlich, für die wir im Rahmen einer Auftragsverarbeitung tätig sind.

Schadenfix.de

Registrierung

Wenn Sie sich bei http://schadenfix.de registrieren, erfassen wir zunächst Ihre Branche, Geschäftsbezeichnung, Anrede, Namen, Adresse, E-Mail-Adresse und den von Ihnen gewählte Benutzername. Des Weiteren erheben wir diejenigen Daten, die Sie in Ihr Benutzerprofil einstellen, wie Angaben zu Mitgliedschaften, Fachanwaltschaft, Eigendarstellung usw.

Diese Daten werden für die Dauer des Nutzungsverhältnisses vorgehalten und an Interessenten an Ihrem Angebot ausgespielt. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist das durch die Registrierung begründete Nutzungsverhältnis (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Für das Hosting der Plattform binden wir einen zuverlässigen Dienstleister ein, mit dem wir eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen haben.

Schadenmeldung

Wenn Sie als Geschädigte/r eine Schadenmeldung über http://schadenfix.de an einen registrierten Nutzer (z.B. Anwalt) senden, erfassen wir Ihren Namen, alternativ Telefonnummer oder E-Mail-Adresse sowie Ihre Schadenschilderung. Wir leiten Ihre Angaben ausschließlich an den von Ihnen ausgesuchten registrierten Nutzer weiter und löschen diese hiernach. Vor dem Absenden erfragen wir Ihr Einverständnis mit der Übermittlung Ihrer Daten und gehen damit von Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) in die entsprechende Verarbeitung aus. Im Übrigen wird die Verarbeitung auch auf das berechtigte (Werbe-)Interesse des jeweiligen

registrierten Nutzers gestützt, mit Ihnen in geschäftlichen Kontakt treten zu können (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Schadenfixblog.de

Unser Blog kann gelesen werden, ohne dass eine Anmeldung erforderlich ist. Wenn Sie an dem Blog aktiv mitwirken möchten, müssen Sie sich mittels Angabe Ihrer E-Mail-Adresse, eines selbst gewählten Passworts sowie Ihres frei wählbaren Benutzernamens registrieren. Es besteht kein Klarnamenszwang, eine pseudonyme Nutzung ist möglich. Wir verwenden für die Registrierung das sog. Double-opt-in-Verfahren, d. h. Ihre Registrierung ist erst abgeschlossen, wenn Sie zuvor Ihre Anmeldung über eine Ihnen zu diesem Zweck zugesandte Bestätigungs-E-Mail durch Klick auf den darin enthaltenen Link bestätigt haben. Falls Ihre diesbezügliche Bestätigung nicht binnen 24 Stunden erfolgt, wird Ihre Anmeldung automatisch aus unserer Datenbank gelöscht. Wenn Sie einen Blog-Account anmelden, speichern wir bis zu Ihrer Abmeldung neben Ihren Anmeldedaten alle Angaben, die Sie im Blog tätigen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Wenn Sie Ihren Account löschen, bleiben Ihre öffentlichen Äußerungen, insbesondere Blog-Beiträge, weiterhin für alle Leser sichtbar, Ihr Account ist jedoch nicht mehr abrufbar und im Blog mit „Gast“ gekennzeichnet. Alle anderen Daten werden gelöscht. Wenn Sie wünschen, dass auch Ihre öffentlichen Beiträge gelöscht werden, wenden Sie sich bitte unter den oben angegebenen Kontaktdaten an uns.

3. Datenschutzerklärung für unsere Auftritte in sozialen Medien

Wir unterhalten Onlinepräsenzen innerhalb sozialer Netzwerke und Plattformen, um mit den dort aktiven Kunden, Interessenten und Nutzern kommunizieren und sie dort über unsere Leistungen informieren zu können.

Wir weisen darauf hin, dass dabei Daten der Nutzer außerhalb des Raumes der Europäischen Union verarbeitet werden können. Hierdurch können sich für die Nutzer Risiken ergeben, weil so z.B. die Durchsetzung der Rechte der Nutzer erschwert sein könnte.

Ferner werden die Daten der Nutzer im Regelfall für Marktforschungs- und Werbezwecke verarbeitet. So können z.B. aus dem Nutzungsverhalten und sich daraus ergebenden Interessen der Nutzer Nutzungsprofile erstellt werden. Die Nutzungsprofile können wiederum verwendet werden, um z.B. Werbeanzeigen innerhalb und außerhalb der Plattformen zu schalten, die mutmaßlich den Interessen der Nutzer entsprechen. Zu diesen Zwecken werden im Regelfall Cookies auf den Rechnern der Nutzer gespeichert, in denen das Nutzungsverhalten und die Interessen der Nutzer gespeichert werden. Ferner können in den Nutzungsprofilen auch Daten unabhängig der von den Nutzern verwendeten Geräte gespeichert werden (insbesondere wenn die Nutzer Mitglieder der jeweiligen Plattformen sind und bei diesen eingeloggt sind).

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Nutzer erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einer effektiven Information der Nutzer und Kommunikation mit den Nutzern gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO. Falls die Nutzer von den jeweiligen Anbietern der Plattformen um eine Einwilligung in die vorbeschriebene Datenverarbeitung gebeten werden, ist die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. a., Art. 7 DSGVO.

Für eine detaillierte Darstellung der jeweiligen Verarbeitungen und der Widerspruchsmöglichkeiten (Opt-Out), verweisen wir auf die nachfolgend verlinkten Angaben der Anbieter.

Auch im Fall von Auskunftsanfragen und der Geltendmachung von Nutzerrechten, weisen wir darauf hin, dass diese am effektivsten bei den Anbietern geltend gemacht werden können. Nur die Anbieter haben jeweils Zugriff auf die Daten der Nutzer und können direkt entsprechende Maßnahmen ergreifen und Auskünfte geben. Sollten Sie dennoch Hilfe benötigen, dann können Sie sich an uns wenden.

Facebook (Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland), Facebook-Seiten auf Grundlage einer Vereinbarung über gemeinsame Verarbeitung personenbezogener Daten – Datenschutzerklärung: https://www.facebook.com/about/privacy/ , Opt-Out: https://www.facebook.com/settings?tab=ads und https://www.youronlinechoices.com

Google/YouTube (Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland) – Datenschutzerklärung: https://policies.google.com/privacy , Opt-Out: https://adssettings.google.com/authenticated

Instagram (Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland) – Datenschutzerklärung/Opt-Out: https://privacycenter.instagram.com/policy

Xing (New Work SE, Dammtorstraße 30, 20354 Hamburg, Deutschland) – Datenschutzerklärung/Opt-Out: https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung

LinkedIn (LinkedIn Ireland Unlimited Company, Attn: Legal Dept. (Privacy Policy and User Agreement), Wilton Plaza, Wilton Place, Dublin 2, Irland) https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy, https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/62931

4. Datenschutzinformationen zu Online-Meetings und Webinaren via Microsoft Teams

Wir nutzen Microsoft Teams, um Online-Meetings, wie Videokonferenzen oder Webinare, durchzuführen. Microsoft Teams ist ein Dienst der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA. Dies ermöglicht uns, mit unseren Kunden und

Geschäftspartnern auch digital schnell, unkompliziert und sicher zu kommunizieren, auch indem Features dort verfügbar sind, wie etwa eine Chat- oder Screensharing-Funktion.

Wenn Sie sich zu einem Online-Meeting registrieren und sich daran beteiligen, werden regelmäßig folgende Daten verarbeitet: IP-Adresse, Name und Vorname, E-Mail-Adresse, Meeting-Metadaten, wie Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Text-, Audio- und Videodaten.

Wenn Sie eingewilligt haben, dass Daten von Ihnen im Rahmen eines Online-Meetings verarbeitet und gespeichert werden, stellt diese Einwilligung die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) dar. Wenn wir ein Online-Meeting zur Erfüllung einer vertraglichen Verpflichtung anbieten, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Grundsätzlich werden Ihre Daten auch auf Grundlage unseres berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) an einer schnellen und guten Kommunikation mit unseren Kunden und Geschäftspartnern gespeichert und verarbeitet.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogene Daten grundsätzlich nur so lange, wie es für die Bereitstellung unserer Dienstleistungen und Produkte unbedingt notwendig ist. Wir können nicht ausschließen, dass der Anbieter Microsoft nach eigenen Maßgaben Daten von Ihnen speichert, worauf wir leider keinen Einfluss haben.

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Meetings verarbeitet werden, werden von uns grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Den Diensteanbieter Microsoft haben wir mittels datenschutzrechtlicher Vereinbarung als Auftragsverarbeiter eingebunden.

Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR ist nicht beabsichtigt; hierzu haben wir Microsoft gegenüber den Speicherort auf Rechenzentren in der Europäischen Union beschränkt. Sofern ein Datentransfer insbesondere in die USA nicht gänzlich ausgeschlossen werden kann, wird dieser ggf. gestützt auf das EU-US Data Privacy Frameworks, an dem Microsoft aktiv teilnimmt. Zudem verwendet Microsoft sogenannte Standardvertragsklauseln der EU-Kommission und verpflichtet sich damit, bei der Verarbeitung Ihrer relevanten Daten, das europäische Datenschutzniveau einzuhalten, selbst wenn die Daten in den USA gespeichert, verarbeitet und verwaltet werden.

5. Datenschutzinformationen für Bewerberinnen und Bewerber

Wenn Sie sich bei uns bewerben, erheben wir diejenigen Informationen, die Sie uns bereitstellen, insbesondere Namen, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern, Staatsangehörigkeit, E-Mail-Adresse, Bilddaten (Passbild), Daten zur Schulausbildung und beruflichen Qualifikation, Beurteilungen und Arbeitszeugnisse, Angaben zur Zuverlässigkeit, ggf. Gesundheitsdaten.

Zwecke der Verarbeitung sind die Anbahnung und die Entscheidung über die Begründung von Beschäftigungsverhältnissen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Bewerbungsverfahren ist primär Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO; danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Sofern besondere Arten personenbezogener Daten i.S.d. Art. 9 DSGVO verarbeitet werden (z.B. Gesundheitsdaten) ist die Rechtsgrundlage § 26 Abs. 3 BDSG bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Wenn wir Ihre Daten anderweitig verwenden sollen oder wollen (z. B. zur Aufnahme in einen Bewerberpool), geschieht dies nur auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Empfänger von Bewerbungsdaten sind grundsätzlich nur die am Entscheidungsprozess beteiligten Personen innerhalb des Unternehmens. Die Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

Nach erfolgloser Bewerbung werden Daten nach 3 Monaten gelöscht, wenn keine Einwilligung in die weitere Speicherung vorliegt.

6. Ihre Rechte

Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Einige Datenverarbeitungsvorgänge sind nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung möglich. Sie können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung zum Beispiel per E-Mail an uns oder - im Falle einer Einwilligung in die Verwendung von Cookies – durch Änderung der Cookie-Einstellungen; das Einwilligungsbanner können Sie aufrufen mittels der grünen Schaltfläche oben auf dieser Seite). Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Widerspruchsrecht gegen die Datenverarbeitung in besonderen Fällen sowie gegen Direktwerbung (Art. 21 DSGVO)

Generelles Widerspruchsrecht

Wenn die Datenverarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt, haben Sie jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Die jeweilige Rechtsgrundlage, auf denen eine Verarbeitung beruht, entnehmen Sie dieser Datenschutzerklärung. Wenn Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO).

Widerspruch bei Direktwerbung

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Wenn Sie widersprechen, werden Ihre personenbezogenen Daten anschließend nicht mehr zum Zwecke der Direktwerbung verwendet (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO).

Auskunft und Berichtigung

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung sowie ggf. das Recht auf Berichtigung dieser Daten.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern deren weitere Verarbeitung nicht erforderlich ist. Ein Anspruch auf Löschung besteht insbesondere dann, wenn

- die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind;
- Sie Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, widerrufen haben und keine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besteht;

- Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen;
- die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden;
- die Löschung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist.

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder aus sonstigen in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Gründen erforderlich ist.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses besteht in folgenden Fällen:

- Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten bestreiten, benötigen wir in der Regel Zeit, um dies zu überprüfen. Für die Dauer der Prüfung haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig geschah/geschieht, können Sie statt der Löschung die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen.
- Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr benötigen, Sie sie jedoch zur Ausübung, Verteidigung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigen, haben Sie das Recht, statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn Sie einen Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben, muss eine Abwägung zwischen Ihren und unseren Interessen vorgenommen werden. Solange noch nicht feststeht, wessen Interessen überwiegen, haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling (Art. 22 DSGVO)

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns erforderlich ist, aufgrund von Rechtsvorschriften zulässig ist oder mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Wir setzen keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren ein, die rechtliche oder vergleichbar erhebliche Auswirkungen für Sie haben. Soweit wir Profiling-Verfahren einsetzen

(z. B. im Rahmen von Analyse- oder Marketingtools), erfolgt dies ausschließlich auf Basis Ihrer zuvor erteilten Einwilligung oder auf Basis eines in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen berechtigten Interesses und nicht als alleinige Grundlage für rechtlich erhebliche Entscheidungen über Ihre Person.

Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre Rechte verletzt werden. können Sie bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz von Ihrem Beschwerderecht Gebrauch machen. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist das Unabhängige Datenschutzzentrum Saarland, Fritz-Dobisch-Straße 12, 66111 Saarbrücken.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

Stand Juli 2026